

## Pressemitteilung

## **Helft unserem Freund Till!**

## Stammzellspender dringend gesucht

Köln/ Barsbüttel, 28.02.2018 – Der 18-jährige Till ist an akuter Leukämie erkrankt und braucht dringend eine Stammzellspende. Doch bislang verlief die weltweite Suche nach einem 'genetischen Zwilling' erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Freitag, den 9. März, in der Erich Kästner Gemeinschaftsschule in Barsbüttel als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen. Bürgermeister Thomas Schreitmüller unterstützt die Aktion als Schirmherr.

Seine Freunde kennen Till als lebensfrohen, jungen Mann, der vor kurzem eine Ausbildung als Speditionskaufmann begonnen hat. In seiner Freizeit geht er gerne mit seinen Hunden spazieren und trifft sich mit seiner Clique. Gemeinsam planten sie bereits den nächsten Sommerurlaub, es soll das langersehnte Summercamp 2.0 werden! Doch der Silvestertag 2017 veränderte Tills Leben schlagartig. Mit Verdacht auf eine schwere Magen-Darm-Grippe wurde er ins Krankenhaus eingeliefert. Die Diagnose traf ihn und seine Familie absolut unerwartet: Akute Leukämie!

Umgehend wurde in der Klinik mit der Chemotherapie begonnen und Till befindet sich seitdem dauerhaft in Behandlung. Inzwischen steht fest, dass die Chemotherapie allein nicht ausreicht, um Till zu heilen. Er benötigt dringend eine Stammzelltransplantation. Bislang blieb die weltweite Suche nach einem 'genetischen Zwilling', dessen Gewebemerkmale nahezu hundertprozentig mit denen von Till übereinstimmen müssen, erfolglos. "Deshalb ist es so wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden", so Christiane von Kirchbach, Tills ehemalige Lehrerin. Sie ist Mitinitiatorin der Registrierungsaktion, die von Schülern, Lehrern und Eltern der Erich Kästner Gemeinschaftsschule organisiert wird. Gemeinsam mit der DKMS setzt die Gruppe alle Hebel in Bewegung, um möglichst viele potenzielle Lebensretter zu finden und appelliert an die Menschen in der Region: "Bitte unterstützt unsere Aktion! Wir wollen unserem Freund Till und anderen Patienten helfen. Jeder, der

noch nicht als Stammzellspender registriert ist, kann das jetzt nachholen. Jeder Einzelne könnte ein Lebensretter sein. Bitte lasst Euch registrieren!"

Die Registrierungsaktion findet statt am

Freitag, den 9. März 2018 von 15:00 bis 20:00 Uhr in der Erich Kästner Gemeinschaftsschule Soltausredder 28, 22885 Barsbüttel

Auch Bürgermeister Thomas Schreitmüller ist beeindruckt von der überwältigenden Solidarität und übernahm spontan die Schirmherrschaft: "Dies ist eine sehr engagierte Schüleraktion, die ich gerne unterstütze."

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. DKMS-Spendenkonto: Sparkasse Harburg-Buxtehude, IBAN: DE92 2075 0000 0090 2505 31 Jeder Euro zählt!

## Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie 7,9 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter <u>mediacenter.dkms.de</u>

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf <u>Twitter</u> oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog <u>dkms-insights.de</u>
Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte <u>dkms.de</u>

